

# Hausgottesdienst

## Samstag der sechsten Osterwoche

### 23. Mai 20

Der folgende Hausgottesdienst ist eine Möglichkeit, sich mit der Gemeinschaft der Glaubenden im Gebet zu vereinen. Sie können ihn alleine oder mit allen, die zu Ihrer Hausgemeinschaft gehören, feiern.

Schaffen Sie eine gute Gebetsatmosphäre (z.B. Anzünden einer (Oster-)Kerze, Aufstellen eines Christusbildes). Wenn Sie möchten, können Sie auch die vorgeschlagenen Lieder singen. Hierzu brauchen Sie das Gotteslob.

#### ERÖFFNUNG

Zu Beginn kann das Lied „Christ fuhr gen Himmel“ – GL 319 gesungen werden.

#### Begrüßung des Osterlichtes

Die Osterkerze auf dem Tisch wird entzündet.

V Christus ist glorreich auferstanden vom Tod.

A Sein Licht vertreibe das Dunkel der Herzen.

#### Kreuzzeichen

V Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A Amen.

#### Gebet

V Herr, unser Gott,  
dein Sohn hat vor seiner Himmelfahrt  
seinen Aposteln den Heiligen Geist verheißen.  
Sie haben den Reichtum  
der göttlichen Weisheit empfangen;  
schenke auch uns die Gaben deines Geistes.  
Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn.

A Amen.

*(MB: Samstag der 6. Osterwoche 191)*

## SCHRIFTLESUNG

L Aus dem Evangelium nach Johannes.

Joh 16, 23b-28a

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern:

Amen, amen, ich sage euch: Was ihr vom Vater erbitten werdet, das wird er euch in meinem Namen geben. Bis jetzt habt ihr noch nichts in meinem Namen erbeten. Bittet, und ihr werdet empfangen, damit eure Freude vollkommen ist.

Dies habe ich in verhüllter Rede zu euch gesagt; es kommt die Stunde, in der ich nicht mehr in verhüllter Rede zu euch spreche, sondern euch offen den Vater verkünden werde.

An jenem Tag werdet ihr in meinem Namen bitten, und ich sage nicht, dass ich den Vater für euch bitten werde; denn der Vater selbst liebt euch, weil ihr mich geliebt und weil ihr geglaubt habt, dass ich von Gott ausgegangen bin.

Vom Vater bin ich ausgegangen und in die Welt gekommen; ich verlasse die Welt wieder und gehe zum Vater.

## BETRACHTUNG

Wir tauschen uns über die Bibelstelle aus. Von dem folgenden Impuls könnten wir uns dabei leiten lassen:

V Jesus bereitet seine Jüngerinnen und Jünger darauf vor, dass die Zeit kommt, da er nicht mehr unter ihnen weilen wird.

Jesus zeigt sich hier einmal mehr der Seelsorger für die Seinen und gibt ihnen den Rat: Wenn nichts mehr so ist, wie es war, dann könnt ihr in meinem Namen beten.

Die Einladung gilt auch uns: Wir dürfen in seinem Namen Gott bitten. In Jesu Namen beten, bedeutet: Wir dürfen uns bei unserem Beten zu Gott auf Jesus berufen, auf seine Worte und Taten.

Beten im Namen Jesu lebt aus demselben Vertrauen, von dem auch Jesus erfüllt war, dass Gott die Seinen liebt und alles zum Guten führen wird. Beten im Namen Jesu verlangt aber auch, dass wir im Geist und in der Gesinnung Jesu beten. Als Beispiel, wie wir in seinem Namen beten können, hat Jesus uns das Vaterunser gegeben.

## ANTWORT IM GEBET

### Lobpreis und Bitte

V/A Der Name des Herrn sei gepriesen vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Untergang.

V Im Namen Jesu Christi: Licht und Leben.

A Dank sei Gott, dem Herrn.

V Im Namen Jesu Christi: Heil und Segen.

A Dank sei Gott, dem Herrn.

V Im Namen Jesu Christi: Wahrheit und Gerechtigkeit.

A Dank sei Gott, dem Herrn.

V Im Namen Jesu Christi: Liebe und Barmherzigkeit.

A Dank sei Gott, dem Herrn.

V Im Namen Jesu Christi: Vergebung und Heilung.

A Dank sei Gott, dem Herrn.

V Im Namen Jesu Christi: Hoffnung und Zuversicht.

A Dank sei Gott, dem Herrn.

V Im Namen Jesu Christi: Heilung und Stärkung.

A Dank sei Gott, dem Herrn.

V Im Namen Jesu Christi: Auferstehung und Leben.

V/A Der Name des Herrn sei gepriesen vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Untergang.

V Im Namen Jesu Christi bitten wir:

A um den Geist der Liebe.

V Im Namen Jesu bitten wir:

A um den Geist des Rates.

V Im Namen Jesu bitten wir:

A um den Geist der Einheit.

V Im Namen Jesu bitten wir:

A um den Geist der Weisheit.

V Im Namen Jesu bitten wir:

A um den Geist der Barmherzigkeit.

V Im Namen Jesu bitten wir:

A um den Geist der Versöhnung.

- V Im Namen Jesu bitten wir:  
A um den Geist der Wahrheit.  
V Im Namen Jesu bitten wir:  
A um den Geist des Lebens.

V/A Der Name des Herrn sei gepriesen vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Untergang.

## Vaterunser

- V Beten wir im Namen Jesu:  
A Vater unser ... Denn dein ist das Reich ...

## SEGENSBITTE

- V Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn.  
A Der Himmel und Erde erschaffen hat.  
V So segne uns der dreieinige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.  
A Amen.

In den Tagen zwischen Christi Himmelfahrt und dem Pfingstfest betet die Kirche besonders um das Kommen des Heiligen Geistes. Deshalb könnte der Hausgottesdienst mit einem Heilig-Geist-Lied abgeschlossen werden: z.B. „Nun bitten wir den Heiligen Geist“ – GL 348.

## Impressum

Hrsg.: Bischöfliches Ordinariat Augsburg, FB Liturgie, Fronhof 4, 86028 Augsburg.  
Die Ständige Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen Liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet erteilte für die aus diesen Büchern entnommenen Texte die Abdruckerlaubnis. Die darin enthaltenen biblischen Texte sind Bestandteile der von den Bischofskonferenzen der deutschen Sprachgebiete approbierten Einheitsübersetzung.



BISTUM AUGSBURG